Zum Schutz Ihrer Gesundheit

Mit Sicherheit mehr wissen - zuverlässige Ergebnisse durch qualitätskontrollierte Dünnschichtzytologie

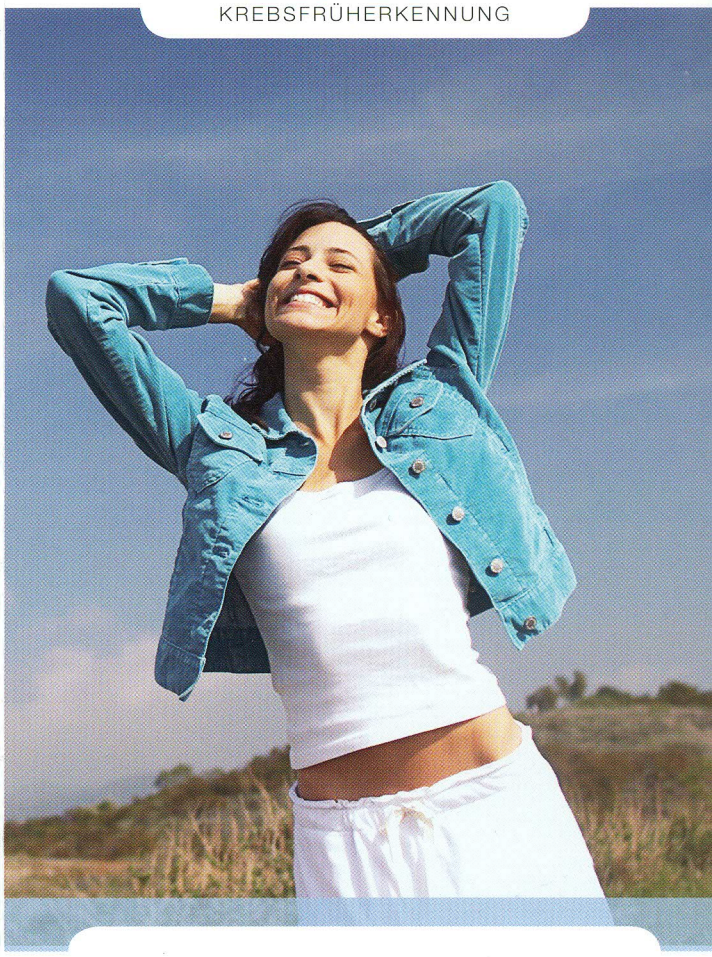
Mehr Informationen unter: www.hologic.de

HOLOGIC™
The Women's Health Company.

Hologic Deutschland GmbH
Lyoner Str. 15 / Atricom
60528 Frankfurt am Main
T: +49 69/ 6 60 59 37-0
F: +49 69/6 60 59 37-50
www.hologic.de
germany@hologic.com

Hologic Suisse S.A.
World Trade Center
Avenue de Gratta-Paille 2
Case Postale 412
CH-1000 Lausanne 30
T: +41 21/ 6 33 39-0
F: +41 21/ 6 33 39-10
switzerland@hologic.com

EAP-09-099-DE Rev. A



Patientenbroschüre

Mit Sicherheit mehr wissen - Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs

THE ThinPrep® PAP TEST™

Wichtige Informationen zur Krebsfrüherkennung

Liebe Patientin!

Das Zervixkarzinom ist die zweithäufigste Krebserkrankung der Frau unter 50 Jahren. Die Ursache ist eine Infektion mit Humanen Papiloma Viren (HPV). Viele Frauen sind mit diesem Virus infiziert ohne jemals an Gebärmutterhalskrebs zu erkranken.

Gebärmutterhalskrebs entwickelt sich langsam über Jahre hinweg. Daher kann die Krebsfrüherkennung alle Frauen schützen, auch diejenigen die zu den Wenigen gehören, die Gebärmutterhalskrebs entwickeln würden.

WICHTIG:
Nur die regelmäßige Teilnahme an der Krebsfrüherkennung kann Sie vor Gebärmutterhalskrebs schützen

Die Krebsfrüherkennung

Die Krebsfrüherkennungsuntersuchung (Pap-Test) hat zum Ziel, eventuelle Zellveränderungen frühest möglich zu erkennen um - wenn nötig - entsprechende Kontroll- bzw. Therapiemaßnahmen einzuleiten. Jede Frau hat ab dem 20. Geburtstag das Recht, einmal pro Jahr die Vorsorgeuntersuchung in Anspruch zu nehmen.

Der konventionelle Pap-Test

Beim herkömmlichen Pap-Abstrich werden vom Gebärmuttermund Zellen entnommen, die auf einen Objektträger ausgestrichen und im Labor nach Anfärbung mikroskopisch untersucht werden. Unter optimalen Bedingungen bietet dieser Test eine relativ hohe Sicherheit. Dennoch erkranken jährlich alleine in Deutschland jedes Jahr ca. 6500 Frauen an einem Gebärmutterhalskrebs und über 80.000 Frauen an einer Krebsvorstufe.

Gründe hierfür sind u.a.:

- ungenügende Zellen im Abstrich
- keine eindeutige Beurteilung der Zellen durch Überlagerungen möglich
- krankhaft veränderte Zellen werden aufgrund von Blut und Schleim nicht erkannt

Der ThinPrep® Pap Test

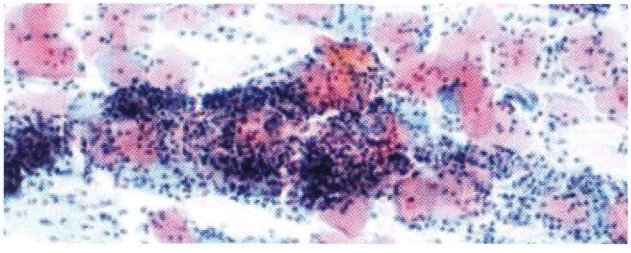
Der **ThinPrep Pap Test** wurde entwickelt, um die beim herkömmlichen Pap-Test auftretenden Probleme zu verringern. Hierbei werden die Zellen wie beim konventionellen Pap-Test abgenommen, dann aber in ein Gefäß mit Konservierungslösung gegeben. Somit kommen alle abgenommenen Zellen zur Auswertung und werden entsprechend aufgearbeitet, so dass sie wesentlich besser zu beurteilen sind als im herkömmlichen Pap-Test. Weltweite Studien haben gezeigt, dass der ThinPrep Pap Test (qualitätskontrollierte Dünnschicht-Zytologie-Methode) genauere Ergebnisse liefert als der herkömmliche Pap-Test.

Sie haben mehr Sicherheit durch:

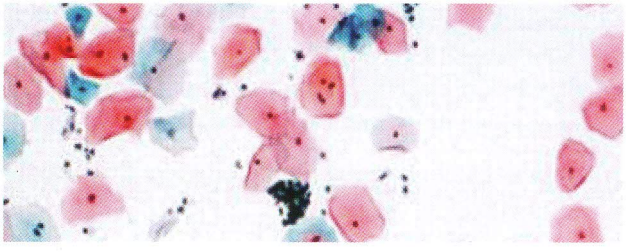
- **ein klares und besser beurteilbares Zellbild**
- **eine repräsentative Auswahl der diagnostisch wichtigen Zellen**
- **keine Überlagerungen von Blut und Schleim**

In Ländern wie Schottland, England, Irland, Schweiz und den USA ist dieser Test bereits Standard in der Krebsvorsorge

Gebärmutterhalskrebs ist vermeidbar!



Zellen im herkömmlichen Krebsabstrich können sich überlappen oder durch Blut und Schleim überlagert sein. Somit wird die Begutachtung erschwert.



Ein ThinPrep Objektträger ist rein und klar. Die Zellen sind optimal erhalten und erleichtern somit dem zytologischen Begutachter die Diagnosestellung.